

## **Liebe\_r JugendFEIER-Teilnehmer\_in,**

schön, dass du dich für den JugendFEIER-Newsletter angemeldet hast!

Wir versorgen dich bis März monatlich mit Hintergrundinfos zu jeweils einem Thema aus dem [WeitBlick](#)- und aus dem [Projekt](#)-Programm.

Last but not Least stellen wir dir in jeder Ausgabe einen anderen Brauch zum Erwachsenwerden vor – [Ich mach JugendFEIER! Und was machst du?](#)

Bevor du dir die verlinkten Youtube-Videos anschaust, eine kleine Bitte: Schalte die Autoplay-Funktion unten in der Leiste mit dem Schieber aus. Warum?

Das siehst du hier: <https://youtu.be/q3qXEAzqQbI>

Wir wünschen dir viel Spaß beim Stöbern und auf deinem Weg ins Erwachsenenleben!

Dein Team der JugendFEIER Berlin

## **WeitBlick-Thema: Handicap**

In unserem Handicap-Parcours werden die Teilnehmer\_innen ohne Handicap diesen Monat nachfühlen, wie es ist, wenn man sich zum Beispiel als Rollstuhlfahrer\_in durch Berlin bewegt. Da gibt es viel zu viele echte Barrieren. Wenn du selbst nicht betroffen bist, schau doch einfach mal auf einem deiner täglichen Wege, wo es schwierig würde!

### **Berührungängste abbauen**

Und dann sind da ja auch noch die Barrieren in den Köpfen. Um die kümmert sich neben vielen anderen der Comedian Carl Josef.

Wer ihn nicht kennt, kann hier seinen ersten Fernsehauftritt sehen: <https://youtu.be/ks1CC9HBqSE>

Im Format *Carl Josef trifft ...* bringt er jeweils ein\_e Jugendliche\_n mit und ohne Behinderung zusammen, die dasselbe Hobby haben – schau mal rein, was das mit den Jugendlichen macht!

<https://www.ardmediathek.de/sendung/carl-josef-trifft/staffel-1/Y3JpZDovL2Rhc2Vyc3RlLmRlL2Nhcmwgam9zZWYgdHJpZmZ0/1/?isChildContent>

## **Projekt-Thema: Breakdance oder Breaking? B-Girls und B-Boys oder Breaker?**

Mit unseren Kooperationspartnern und Projektleiter\_innen arbeiten wir seit vielen Jahren zusammen. In diesem Jahr fiel uns auf, dass sich der Titel eines Projektes änderte – Was bisher Breakdance genannt wurde heißt jetzt Breaking. Warum? Das kannst du hier nachlesen:

<https://www.redbull.com/ch-de/is-it-breakdance-or-breaking>

Die Verwendung des Begriffs Breaking signalisiert also ein Ernstnehmen, ein Bewusstsein über die Geschichte der Kunstform. Mit nur einem Wort kann man Respekt zeigen. Der

Begriff Breakdance bleibt daneben einfach bestehen. Und man kann B-Girl für die Tänzerin und B-Boy für den Tänzer sagen ODER einfach von Breakern sprechen und alle meinen.

### **Sprache, Meinen, Denken**

Vielleicht ist dir aufgefallen, dass wir in unseren Texten gendern oder das Thema ist dir an anderer Stelle begegnet. Es wird wohl auch weiterhin wild diskutiert werden.

Hier gibt's wissenschaftliche Infos dazu: <https://youtu.be/to9lbR8jvyM>

Und hier noch mehr Wissenschaft und Mai Thi Nguyen-Kim persönliche Erfahrung on top: [https://youtu.be/yUuE\\_aCrKsQ](https://youtu.be/yUuE_aCrKsQ)

Du siehst, die Frage, ob man gendert oder nicht, ist nicht leicht zu beantworten. Und Einstellungen dazu verändern sich auch mal.

Als Humanistischer Verband Deutschlands machen wir die Lobbyarbeit für unsere Werte wie zum Beispiel Gleichheit. Und darum haben wir uns für die Verwendung des Gender\_Gaps entschieden – als Mittel, um bestehende Ungleichheit zu kritisieren.

Mehr Infos findest du hier: <https://de.wikipedia.org/wiki/Gender-Gap>

Und wofür wir uns sonst noch politisch engagieren hier: <https://humanismus.de/humanistische-standpunkte/>

ABER: Wir würden niemals anderen vorschreiben, wie sie sprechen sollen, um hier einen beliebten Vorwurf von Gender-Kritikern zu entkräften. Das soll doch bitte jeder selbst entscheiden! Auch du!

## **Ich mach JugendFEIER! Und was machst du?**

Soviel wissen wir. DU machst JugendFEIER. Und wir freuen uns darüber!

Und mit den Infos zu unserem gemeinsamen Fest starten wir unsere Rundreise durch die Bräuche der Welt. Was feiern wir denn da eigentlich?

### **Geschichte**

Der Begriff Jugendweihe wurde schon 1852 erdacht, wird also nächstes Jahr schon 170 Jahre alt. Dabei ging es zunächst um Kritik an der Amtskirche, danach auch um Kritik an Religion an sich. So wie Konfirmation und Firmung war die Jugendweihe ein Schulentlassungsfest, aber eben für die Leute, die nicht (mehr) in der Kirche waren oder nicht an Gott glaubten.

In Berlin fand 1889 die erste Jugendweihe, ausgerichtet von der freireligiösen Gemeinde, mit 35 Jugendlichen statt.

In den 1920er Jahren boomte die Jugendweihe in Berlin und anderswo in sozialdemokratischen und kommunistischen Kreisen. Da überrascht es nicht, dass während der Nazi-Zeit die Jugendweihe verboten wurde.

Allseits bekannt ist, dass die DDR-Führung diese Feierform zur Verfolgung eigener Zwecke benutzte. Die Menschen in der DDR wiederum machten ein Familienfest daraus. Und das wirkt bis heute.

Weniger bekannt ist, dass in West-Berlin der Freidenkerverband – der heutige Humanistische Verband Deutschlands – und auch in Westdeutschland freireligiöse und

freigeistige Verbände die Tradition wiederaufnahmen. Um nicht mit der Jugendweihe in der DDR gleichgesetzt zu werden, nannte man die Veranstaltung ab den 1980er-Jahren JugendFEIER. Und so heißt unser Fest nun bundesweit.

### **Und heute?**

Wir wollen dich also nicht irgendeinem höheren *Wem-* oder *Was-auch-immer* weihen, sondern dich feiern! Und wir sagen damit ja zum Hier und Jetzt, zu Selbstbestimmung und Verantwortung.

Nicht zufällig wird der symbolische Schritt ins Erwachsenenleben in allen Kulturen, Religionen und Weltanschauungsgemeinschaften überall auf der Welt gefeiert. An diesem besonderen Tag geht es darum zurück zu schauen und nach vorn. Zusammen mit deiner Familie und deinen Freunden.

Hier ein kleiner Eindruck, was euch erwartet: <https://youtu.be/h3oM0sO8iFo>

Doch mit der Festveranstaltung ist das mit dem Erwachsenwerden ja nicht erledigt. Bis dahin wirst du hoffentlich im Vorbereitungsprogramm noch die ein oder andere Anregung mitnehmen, wie das Erwachsensein für dich ganz persönlich gut werden kann. Restplätze und Zusatzangebote findest du hier: <https://portal.jugendfeier.org/vp/berlin/2022>